

Zeitschrift:	Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires
Herausgeber:	Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte
Band:	40 (1898)
Heft:	5
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verschiedenes.

Varia. Billige Praktiker. In der Gemeinde Lichnau (Mähren) holte am 14. Mai 1898 Franz Petr zu seinem an Kolik erkrankten Pferde den dortigen Kurpfuscher und ehemaligen Gemeindevorsteher Josef Mičulka. Dieser erklärte, dass die Stute gebären wolle. Nachdem aber zu dem Fohlen kein Zugang vorhanden war, zog er sein Messer hervor, schnitt in die Scheide ein Loch und riss aus diesem Loche — ein Darmstück in der Länge von über einen Meter heraus, indem er erklärte, dass dies die Nachgeburt sei. Das Pferd ging natürlich nach einer solchen „Hülfeleistung“ zu Grunde.

Personalien.

Ernennungen. In der Sitzung vom 11. August hat der Bundesrat die nachgenannten Teilnehmer an der diesjährigen Veterinäroffizierbildungsschule zu Lieutenants der Sanitästruppen (Veterinäre) ernannt: 1. Naef, Adolf, von und in Hausen a. A.; 2. Walter, Hermann, von Löhningen, in Neunkirch (Schaffhausen); 3. Lempen, Joh., von St. Stephan, in Bern. 4. Wälchli, Franz, von Wäckerschwend, in Bern; 5. Bürki, Eduard Gottfried, von Unterlangenegg, in Zürich; 6. Eichenberger, Jos. Anton, von Malters, in Rothenburg. 7. Zellweger, Hermann, von und in Auw, (St. Gallen); 8. Jäckli, Jakob, von und in Berneck; 9. Borel, Gabriel, von Vivis, in Bex; 10. Champ-Renaud, Paul, von Cully, Begnins (Waadt). 11. Fliner, Karl, von und in Altstätten (St. Gallen); 12. Unger, Jakob, von Bargheim, in Gais; 13. Massip, Heinrich David, von Genf, in Aigle.

Der Tierarzt Joseph Grossbauer, provisorischer Hufbeschlaglehrer an der Tierärztlichen Hochschule in Wien,